**5. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der
Verwaltungsgemeinschaft
(öffentlich)**

Beginn: 17:30 Uhr Ende: 17:40 Uhr
Sitzungstag: 6. August 2021
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Ebermannstadt

Anwesend:

Vorsitzende:

Meyer, Christiane

Verbandsräte:

Götz, Sebastian
Horn, Erwin
Knoll, Uwe
Schmeußner, Rainer
Strehl, Holger

Stellvertreter

Dörfler, Brigitta	Vertretung für Herrn Richard Wiegärtner
Dorscht, Thomas	Vertretung für Herrn Franz Josef Kraus
Hübschmann, Bernhard	Vertretung für Frau Susanne Löser
Ponsel, Heinrich	Vertretung für Herrn Georg Henkel

Schriftführer:

Kirchner, Andreas

Entschuldigt fehlen:

stv. Vorsitzender

Gebhardt, Alwin

Verbandsräte:

Henkel, Georg
Kraus, Franz Josef
Löser, Susanne
Wiegärtner, Richard

Öffentlicher Teil der

5. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

06.08.2021

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt Herrn Strehl als Vertreter für den stv. Verbandsvorsitzenden, Herrn Gebhardt, Herrn Dorscht als Vertreter für Verbandsrat Herr Kraus, Herrn Götz als Vertreter für Verbandsrat Herr Stenglein und Herrn Hübschmann als Vertreter für die Verbandsrätin Frau Löser.

1. Tagesordnung und Genehmigung der Sitzungsniederschrift

1.1. Tagesordnung

Mit der vorliegenden Tagesordnung besteht Einverständnis.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

1.2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 22.12.2020

Die Niederschrift vom 22.12.2020 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 6 : 0 (bei 4 Enthaltungen)

2. Widerruf der Bestellung einer Standesbeamtin (§ 3 AVPStG)

Sachverhalt:

Durch Beschluss der Gemeinschaftsversammlung am 19.11.2018 wurde Frau Kerstin Geck widerruflich zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Ebermannstadt bestellt.

Entsprechend § 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) ist die Bestellung zu widerrufen, wenn während eines zusammenhängenden Zeitraumes von mehr als einem Jahr keine Beurkundungen in einem Personenstandsregister mehr vorgenommen wurde.

Frau Geck hat am 18.12.2018 eine Eintragung im Sterberegister beurkundet. Demzufolge hätte sie spätestens am 17.12.2019 eine erneute Beurkundung vornehmen müssen. Die Elternzeit, in der sie sich seit 04.10.2019 befand, befreit sie nicht von dieser Pflicht. Diese Vorschrift ist jedem Standesbeamten bekannt.

Der Sachverhalt wurde der Aufsichtsbehörde im Landratsamt, Herrn Schreiner, vorgelegt, mit der Bitte um Prüfung. Laut Mitteilung von Herrn Schreiner ist die Bestellung zu widerrufen, da eine Beurkundung während eines zusammenhängenden Zeitraumes von einem Jahr nicht vorgenommen wurde.

Beschluss:

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt beschließt, die Bestellung von Frau Kerstin Geck zur Standesbeamtin für den Standesamtsbezirk Ebermannstadt zu widerrufen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

Öffentlicher Teil der

5. Sitzung der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft

06.08.2021

3. Anfragen

Ein Verbandsrat möchte wissen, über wie viele Standesbeamte die VG verfügt?

Antwort Geschäftsstellenleiter: Die Hauptamtsleiterin übernimmt die Aufgaben im Standesamt. Eine Kollegin übernimmt solange eine Vertretung im Krankheits- oder Urlaubsfall bis eine weitere Kollegin eingearbeitet ist, um die dauerhafte Vertretung zu übernehmen.

Hätte es Möglichkeiten gegeben, Frau Geck eine Beurkundung vornehmen zu lassen und so den Widerruf zu vermeiden?

Antwort Geschäftsstellenleiter: Frau Geck erhielt kurzfristig ein Beschäftigungsverbot. Deshalb erfolgte keine Beurkundung. Der Widerruf muss formal erfolgen. Mit einer zusätzlichen Schulung kann Frau Geck problemlos wieder zur Standesbeamtin berufen werden.

Christiane Meyer
Vorsitzende

Andreas Kirchner
Schriftführer